Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstag veröffentlichen.

**Beschlussvorlage FB 2/010/2023
TOP Nr. 8 (Klima-, Umwelt-, Kultur-, Schul- und Sozialausschuss)**

<i>Gremium</i> Klima-, Umwelt-, Kultur-, Schul- und Sozialausschuss	<i>Beschluss</i> Entscheidung	<i>Ö-Status</i> öffentlich	<i>Sitzungstag</i> 21.03.2023
---	---	--------------------------------------	---

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

**Liegenschaften;
Zukunft Schöpffe-Haus**

Sachverhaltsdarstellung / Begründung

Am 5. August 2020 starb Elisabeth Schöpffe. In der Folge trat die Stadt Grafing gemäß Testament in das Erbe der Verstorbenen ein, bestehend in erster Linie aus dem Anwesen Großottstraße 10 und dem dort verwahrten künstlerischen Nachlass von Alfred und Elisabeth Schöpffe.

Nachdem mit Fertigstellung der Stadthalle im 2. Obergeschoss ein geeigneter Depotraum zur Unterbringung des künstlerischen Nachlasses verfügbar wurde, kann nun das Schöpffe-Haus geräumt und für eine zukünftige Nutzung ertüchtigt werden.

Da aufgrund des Zuschnitts des Gebäudes auf ein Künstler-Ehepaar (Atelier-Räume) ein Umbau des Hauses für eine allgemeine Mietnutzung überaus aufwändig und kostenintensiv wäre, erscheint es als sinnvoll an, das Anwesen nach einer Grundsanierung an eine Künstlerin/einen Künstler/ein Künstler-Paar zu vermieten/verpachten. Eine solche Lösung entspräche auch dem Geist des Schöpffe-Testaments.

Die aus der Vermietung/Verpachtung erzielten Einnahmen kämen im Weiteren – ganz dem Letzten Willen des Künstler-Ehepaars entsprechend – dem Stadtmuseum zu Gute, und zwar vor allem für den dauerhaften Erhalt und die angemessene Würdigung des künstlerischen Nachlasses Schöpffe. Wie eine Weiternutzung des Anwesens Großottstraße 10 durch eine Künstlerin/einen Künstler/ein Künstler-Paar aussehen könnte, hat sich der Grafinger Künstler Robert M. Weber bereits Gedanken gemacht.

Beschlussvorschlag

Der Klima-, Umwelt-, Kultur-, Schul- und Sozialausschuss beschließt, die Stadtverwaltung damit zu beauftragen, das Schöpffe-Haus zu sanieren und an eine/einen Künstlerin/Künstler/Künstler-Paare zu vermieten/verpachten.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein Verw.HH / Verm.HH Ansatzüberschr. Nachtragsvormerkung

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Ja, positiv Ja, negativ Nein

Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen? Ja Nein